

Ablauf:			
1. Screening auf Mangelernährung:	2. Ernährungsberatung bei Bedarf:	3. Verlaufskontrollen und Weiterbetreuung im Zuge des stat. Aufenthaltes	4. Entlassung
Bei jedem Patienten wird bei Aufnahme mit Hilfe eines Fragebogens und des BMI nach Mangelernährung gesucht. Dies hilft uns bei der ersten Einschätzung des Ernährungszustandes.	Bei vorliegenden Hinweisen, wird ein persönliches Anamnesegespräch geführt. Angepasst an die Bedürfnisse des Patienten werden Kostformanpassungen , Therapien und Beratungen (Ernährungsmedizinisch fundierte Empfehlungen) durchgeführt.	Individuelle Maßnahmen werden überwacht und angepasst. Es ist bewiesen, dass dies zu einer Senkung der Komplikationen führt. Außerdem wird die Dauer eines Krankenhausaufenthaltes verkürzt und häufig eine Verbesserung der Lebensqualität erzielt.	Bei Bedarf gibt das Team eine Empfehlungen für die ernährungsmedizinische Weiterversorgung ab. Eine Weiterbehandlung wird bei Bedarf organisiert. Somit kann auch nach dem Krankenhausaufenthalt eine qualitativ hochwertige Ernährungstherapie sichergestellt werden.